

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland**

**Vechta, Oldb, 1969-**

Werner Kuper: Glück

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

---

*Werner Kuper*

## Glück

Dat Glück kanns du mit Geld nich koopfen,  
dat lett sick in dien Huus nich roopen  
mit Auto, Tüg un düchtig Äten;  
dat kanns du nich mit Hektaors mäten,  
dat kannse mit Schnacken nich un Praohlen  
van buten her nao binnen haolen.

Dat Glück, dat kump van baoben rüner,  
blaiht wieder in diene eigen Kinner,  
wiest sick, wenn ein den ännern stütt  
un üm, wenn nödig, Hülpe bütt.  
Dat Glück wedd di nich weer verlaoten,  
wenn du di richts nao Gottes Maoten.

*Werner Kuper*

## Flait dorup

Nu laot doch kaomen, wat dor mag,  
off hell off düster is dei Dag,  
off du den Büdel heß vull Geld,  
off tau dei Groten du weiß tellt,  
off ännere wenig van di hollt,  
weil du kiene Daolers heß van Gold:  
Wenn du den Kopp nich hangen leß  
un mit dienen Herrgott Fräen heß,  
dann flait up Kopp- un Kuusenpien, —  
dann is dei Welt vull Sünnenschien.

---